

Inhalt

Marion Heinz, Gideon Stiening

Vorrede — VII

Gideon Stiening

Einleitung

Carl Christian Erhard Schmid (1761–1812). Früher Kantianer, streitbarer Theologe, kenntnisreicher Naturforscher — 1

1 Philosophie und Methodologie

Silvan Imhof

Carl Christian Erhard Schmid über die Philosophie und ihre Prinzipien 29

Marion Heinz

Apperzeption und Logik bei Carl Christian Erhard Schmid — 57

Rudolf Meer

Zu den Anfängen der Kant-Lexikografie

Carl Christian Erhard Schmid's *Wörterbuch zum leichtern Gebrauch der Kantischen Schriften* — 97

Michael Gerten

Ordnung des Wissens und der Wissenschaften

Enzyklopädie und Methodologie bei Carl Christian Erhard Schmid — 117

2 Psychologie und Erkenntnistheorie

Andree Hahmann

Schmid über die Grundkräfte der Seele — 157

Stefan Klingner

Kants Unterscheidung von Sinnlichkeit und Verstand bei C. C. E. Schmid — 171

3 Theoretische Philosophie im Kontext

Karin de Boer

Schmid's »Kantian« Metaphysics — 199

Giuseppe Motta

Empirismus und Purismus in der Philosophie

Carl Christian Erhard Schmid's Anhang zur zweiten Auflage
des *Wörterbuchs* — 221

Martin Bondeli

**Carl Christian Erhard Schmid als vermögens-theoretischer Mitstreiter
und Kritiker des Elementarphilosophen Reinhold** — 241

Alexander Schnell

**C. C. E. Schmid's *Bruchstücke aus einer Schrift über die Philosophie
und ihre Principien* und J. G. Fichtes daran anschließender
»Annihilationsact«** — 283

4 Moralphilosophie

Faustino Fabbianelli

Intelligibler Fatalismus und Grundlegung der Philosophie

Zur Auseinandersetzung zwischen Johann Gottlieb Fichte und
Carl Christian Erhard Schmid — 297

John Walsh

Carl Christian Erhard Schmid's *Intelligible Fatalism* in Context — 313

Jörg Noller

Intelligibler Fatalismus

Schmid über Determinismus und Freiheit — 339

Manfred Baum

Freiheit des Willens in der frühen Kant-Rezeption — 361

Martin Brecher

Selbstliebe aus reiner Vernunft?

Glück und Moral in C. C. E. Schmid's *Versuch einer Moralphilosophie* — 381

5 Naturrecht, Religion und Pädagogik

Frank Grunert

Naturrecht als Vernunftrecht

Die Naturrechtslehre von Carl Christian Erhard Schmid — 411

Burkhard Nonnenmacher
»Reine« und »Empirische Religionslehre« in C. C. E. Schmid's
Philosophischer Dogmatik von 1796
Eine Darstellung ihres Programms in Auseinandersetzung
mit Luther und Kant — 425

Christiane Ruberg
Carl Christian Erhard Schmid und die Pädagogik — 447

6 Naturlehre und Ästhetik

Christoph Binkelman
»Die Suche nach Realität«
Schmid und die Anfänge der Naturphilosophie Schellings — 459

Clara Innocenti, Hans-Peter Nowitzki
Prolegomena und Wissenschaft
C. C. E. Schmid's *Physiologie philosophisch bearbeitet* — 477

Paul Ziche
Wissenschaft als Idee und offene Praxis
Carl Christian Erhard Schmid's Theorie der Wissenschaft
in seiner *Physiologie* — 523

Stephan Nachtsheim
Zur Ästhetik bei Schmid — 541

7 Rezeption

Frederick C. Beiser
Schiller and Schmid — 561

Andreas Berger
Zephyr und Sturmwind
Carl Christian Erhard Schmid als philosophischer Mentor des Novalis — 573

Andreas Brandt
Jakob Friedrich Fries als Student und Mitstreiter Schmid's in Jena — 609

8 Anhang

Zeittafel — 627

Siglenverzeichnis — 633

Bibliographie — 635

Personenregister — 649